



SITZUNGSVORLAGE
B 2008/201/1413

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Servicedienst Finanzplanung, Beteiligung, Berichtswesen, strat. Steuerung, Gründung von Eigenbetrieben 20.57.02	24.11.2008	<hr/> Willi Höpker
<u>Beratungsfolge</u>	<u>Termin</u>	
Rat	26.01.2009	

Übernahme einer Bürgschaft

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft für ein Darlehen über EUR 1.789.332,79, das die WBO GmbH bei der Volksbank Oelde-Ennigerloh-Neubeckum eG im Rahmen einer Umschuldung aufgenommen hat.

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Oelde hat in seiner Sitzung am 23.11.1998 beschlossen für alle Darlehen des Eigenbetriebes „Beteiligungen und Bäder der Stadt Oelde“, heute WBO GmbH, modifizierte Ausfallbürgschaften zu übernehmen

Mit der Bürgschaftsübernahme gewährten die Banken Konditionen wie sie für Kommunaldarlehen üblich sind.

Durch Ablauf einer Zinsfestschreibung ist ein Darlehen umgeschuldet worden.

Durch den Wechsel des Darlehensgebers ist es erforderlich die Bürgschaftsübernahme neu zu beschließen.

Die Stadt hatte für dieses Darlehen über ursprünglich 4 Mio DM die Bürgschaft übernommen. Die Zinsbindungsfrist des Darlehens lief bis zum 30.11.2008.

Der umzuschuldende Betrag beläuft sich auf 1.789.332,79 EURO.

Das Darlehen wurde von der NRW-Bank zur Volksbank Oelde-Ennigerloh-Neubeckum eG umgeschuldet.

Die neuen Zinskonditionen betragen 3,67 % fest bis zum 1.12.2013.

Durch die Umschuldung entfällt die bisherige Bürgschaftsverpflichtung gegenüber der WestLB / NRW-Bank.

Die Übernahme der Bürgschaft gegenüber der Volksbank ist neu zu beschließen.